Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 München-West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

FT München-Blumenau 1966 II : TSC München-Maxvorstadt
Montag, 14.11.2022, 19:00 Uhr

Hao tütet den Sieg für den TSC München-Maxvorstadt ein

Im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 München-West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) traf die FT München-Blumenau 1966 II am Montag, den 14. November im 5. Saisonspiel auf den TSC München-Maxvorstadt. Die Gäste entführten bei ihrem 8:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 12:25 zeigt, wie klar es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Rademacher und Moradi.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Nach gewonnenem ersten Satz gaben Zack / Schilla das Spiel gegen Rademacher / Moradi noch aus der Hand und verloren mit 12: 10, 10:12, 3:11, 3:11. Einen Erfolg verpassten Jagemann / Janßen beim 10:12, 11:5, 10:12, 8:11 gegen Lämmlein / Hao. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Sina Moradi wurden danach Christopher Zack unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Rocco Schilla gegen Eric Rademacher hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Axel Jagemann machte dagegen mit Jiangwei Hao beim 11: 3, 11:7, 12:10 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Da gab es nichts zu rütteln. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Thomas Lämmlein zunächst nicht gut aus, so gewann Philipp Janßen im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Beim Stand von 2:4 gingen die Spitzenspieler der FT München-Blumenau 1966 II und des TSC München-Maxvorstadt in die Box. Christopher Zack gegen Eric Rademacher hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Rocco Schilla, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Sina Moradi verlor. So gut wie gewonnen schien danach das Spiel von Axel Jagemann gegen Thomas Lämmlein, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Thomas Lämmlein jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:5, 11:9, 9:11, 10:12, 11:13. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 2:7. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Philipp Janßen beim letztendlich klaren 0:3 gegen Jiangwei Hao. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Durch diese Niederlage hat die FT München-Blumenau 1966 II in der Saison nun 2 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 24.11.2022 gegen den TSV Neuried II an. Für den TSC München-Maxvorstadt steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Neuried II am 17.11.2022 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 8:2 geht.

Statistik:
FT München-Blumenau 1966 II
Doppel: Zack / Schilla 0:1, Jagemann / Janßen 0:1
Einzel: C. Zack 0:2, R. Schilla 0:2, A. Jagemann 1:1, P. Janßen 1:1
TSC München-Maxvorstadt
Doppel: Rademacher / Moradi 1:0, Lämmlein / Hao 1:0
Einzel: E. Rademacher 2:0, S. Moradi 2:0, T. Lämmlein 1:1, J. Hao 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.11.2022 (00:59) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").